

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1865

10.8.1865 (No. 217)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 217.

Donnerstag den 10. August

1865.

Bekanntmachung.

Nr. 17,204. In Folge Erlasses der Direktion der Groß. Verkehrs-Anstalten vom 25. v. M. Nr. 24,506 werden die Bürgermeisterämter unter Bezug auf §. 12 der Verordnung vom 12. April 1851, Reg.-Bl. de 1851, S. 260, darauf aufmerksam gemacht, daß nur die Correspondenz in reinen **Staats-Dienst-Angelegenheiten** (Official-Sachen) von der Briefportotaxe befreit ist und derartige Briefpostsendungen mit dem Dienstsiegel zu verschließen und auf der Adresse ausdrücklich als „Staats-Dienst-Sache“ zu bezeichnen sind.

Die Bürgermeisterämter werden sich in Zukunft genau hiernach benehmen, damit sie keine andere Correspondenzen als „Dienst-Sache“ bezeichnet der Post-Anstalt übergeben.

Karlsruhe, den 7. August 1865.

Groß. Bezirksamt.
Jaegerschmid.

Landesgewerbehalle.

2.1. Freitag den 9. d. M., Abends halb 9 Uhr, wird Herr Professor Meidinger im obern Saale der Anstalt einen öffentlichen Vortrag halten über „Eis, seine Aufbewahrung und künstliche Darstellung“.

Kunst-Verein.

Die rheinische Kunstausstellung

in Verbindung

mit der permanenten Kunstausstellung

im Drangeriegebäude des Groß. botanischen Gartens

ist eröffnet

von Donnerstag den 10. August an

für die Mitglieder und für das Gesamtpublikum.

Karlsruhe, den 9. August 1865.

Der Vorstand.

Freiwillige Feuerwehr.

Die Beerdigung des Kameraden Friedrich Krayer, Aktuar, Wehrmann der III. Compagnie, findet Donnerstag den 10. August d. J., Abends präzis 6 Uhr, statt, und versammelt sich die Mannschaft präzis 1/2 6 Uhr am Feuerhaus der III. Compagnie.

Das Corps-Commando.

E. Dölling.

Däschner.

Bekanntmachung.

Nr. 18,969. Unter D.-Z. 193 wurde heute in das Firmenregister eingetragen die Firma „Julius Helbing“ in Karlsruhe. Inhaber der Firma, Julius Helbing, betreibt seit 24. Mai 1865 dahier ein Engros-Geschäft in Korbwaaren. Derselbe ist ledig und hat keinen Procuristen.

Karlsruhe, den 7. August 1865.

Groß. Amtsgericht.
v. Vincenti.

Bekanntmachung.

Nr. 18,982. Unter D.-Z. 185 wurde in das Firmenregister das Erlöschen der Firma „Hermann Döring“ in Karlsruhe eingetragen. Karlsruhe, den 7. August 1865.

Groß. Amtsgericht.
v. Vincenti.

3.2. Hausversteigerung.

Das den Kindern des David Heinrich Gesell von hier gehörige, unten beschriebene Wohnhaus wird mit obervormundschaftlicher Ermächtigung am

Freitag den 18. August 1865,

Nachmittags 3 Uhr,

in dem Geschäftszimmer des Notar a. D. Süß dahier, innerer Zirkel Nr. 33 (Hof von Holland), öffentlich zu Eigenthum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn mindestens die Summa von 5000 fl. oder darüber geboten sein wird.

Beschreibung des Hauses.

Ein einstöckiges Wohnhaus mit Mansardenwohnung, besonders stehenden Schwein- und Holzställen, Hofraum mit Brunnen, nebst ungefähr einem halben Morgen Garten mit Garten- und Geschirrhäuschen Nr. 2a an der Bleich-

straße dahier, neben Seifensieder Karl Kiefer und Oberlehrer Weber's Erben.

Karlsruhe, den 28. Juli 1865.

Der Waisenrichter:

Louis Schönleber.

Dung- und Strohversteigerung.

Nächsten Samstag den 12. d. M., Nachmittags 3 Uhr, werden im Artillerie-Lager bei Forchheim beiläufig 500 Gebund abgängiges Kornstroh und eine Partie Pferdedünger gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 10. August 1865.

Berechnung-des Gr. Feldartillerie-Regiments.
G. Koch, Regimentsquartiermeister.

2.2. Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am Donnerstag den 10. August 1865, Nachmittags 2 Uhr, im Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

1 Vogelhaus,

4000 Stück Cigarren,

3 Stück Cylinder,

36 Stück Seile,

1 Chiffonniere,

5 Ringe Messingdraht.

Karlsruhe, den 17. Juli 1865.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsanträge und Gesuche.

*3.3. Bahnhofstraße Nr. 9 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller u. auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im dritten Stock.

* Fasanenstraße Nr. 6 ist eine hübsche Wohnung, bestehend in 3 oder 4 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer und Holzplatz, auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten.

3.1. Langestraße Nr. 67 ist eine freundliche Wohnung mit 3 Zimmern nebst Zugehör auf nächstes Quartal zu vermieten. — Daselbst sind auch zwei möblirte Zimmer sogleich zu vermieten.

*4.2. Langestraße Nr. 105 ist auf die Straße gehend eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Holzstall, an eine kleine Familie auf den 23. Oktober beziehbar, zu vermieten.

* Leopoldstraße Nr. 17 ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und Waschhaus an eine ruhige Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

* Sophienstraße Nr. 5 ist eine Herrschaftswohnung im zweiten Stock, bestehend in einem Salon, 5 großen, geräumigen Zimmern mit Alkof und Speisekammer, 1 tapezirten Mansardenzimmer und 1 verrohrten Magdkammer, 2 Kellern, 1 Holzstall, Antheil am Garten und sonst allen übrigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober zu vermieten.

* Waldstraße (neue) Nr. 46 ist eine abgeschlossene Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Magd- und Speisekammer nebst übrigen Zugehör, an eine ordentliche Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

* 4.3. Jähringerstraße Nr. 42 ist auf den 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten: eine Wohnung auf die Straße gehend, bestehend aus 5 Zimmern, Alkof, Küche, und Zugehör. Näheres eine Stiege hoch zu erfragen.

Wohnungen zu vermieten.

* Eine schöne, für sich abgeschlossene Wohnung mit 2 Zimmern, Alkof und Küche sammt Zugehör, mit Aussicht in Garten, ist an eine stille Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Louis Seiler, Waldstraße Nr. 35.

* 2.2. Mühlburg. Im Hause Nr. 24 in der Adlerstraße ist auf den 23. Oktober eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Magdkammer, Scheuer und Stallung. Das Nähere zu erfragen bei Schmiedmeister Hafner.

* N. B. Nr. 2576. **Wohnungsvermietung.** Auf 23. Oktober ist eine schöne Wohnung (zweiter Stock, für sich abgeschlossen), bestehend in 7 Zimmern (eines mit Balkon), Kammern, Küche, Keller u., nebst bestens angelegtem, für sich abgeschlossenem Hausgarten (oder auch ohne diesen) an solide Bewohner im westlichen Stadttheil dahier zu vermieten durch das Commissionsbureau von **J. Scharp**, Kanarstraße Nr. 237, am Mühlburgerthor.

Werkstätte zu vermieten.

* Jähringerstraße Nr. 27 ist auf den 23. Oktober eine Werkstätte zu vermieten, welche auch als Magazin benützt werden kann. Näheres im dritten Stock.

Zimmer zu vermieten.

* 3.2. Eck der Herren- und Erbprinzenstraße Nr. 14, dem kath. Kirchenplatz gegenüber, ist im zweiten Stock ein großes, schönes Zimmer, unmöblirt, auf 1. September billig zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst.

2.2. Amalienstraße Nr. 37 sind einzelne oder mehrere Zimmer, elegant möblirt oder ohne Möbel, sogleich oder später zu vermieten.

* Kleine Herrenstraße Nr. 13 ist im zweiten Stock ein hübsch möblirtes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Ein hübsch möblirtes Zimmer gegen die Straße ist an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten: Herrenstraße Nr. 35 im zweiten Stock.

Zimmer zu vermieten.

3.1. Im innern Zirkel Nr. 8 sind auf 23. Oktober 2 Zimmer im untern Stock an einen soliden Herrn zu vermieten.

Laden-Gesuch.

2.2. Ein geräumiger Laden mit Wohnung in Mitte der Stadt wird auf den 23. Januar 1866 zu mieten gesucht. Offerten bittet man unter Chiffre N. L. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bermischte Nachrichten.

* 2.2. [Dienst Antrag.] Eine ordentliche, fleißige, mit guten Zeugnissen versehene Person, welche das Kochen, sowie jede Hausarbeit gründlich versteht, findet einen guten Dienst bei einer kinderlosen Herrschaft im südlichen Russland. Sie hat freie Reise mit der Herrschaft selbst und einen jährlichen Gehalt von 120—130 fl. Nähere Auskunft erteilt das Kontor des Tagblattes.

* [Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches schön nähen kann und sich den häuslichen Geschäften unterzieht, kann sogleich eintreten: Hirschstraße Nr. 10.

* [Dienstgesuch.] Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht eine Stelle und könnte der Eintritt sogleich geschehen. Näheres Ludwigslag Nr. 59 unten.

* [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches nähen und bügeln kann, wünscht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen bei einer Herrschaft zu erhalten; dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn. Zu erfragen Herrenstraße Nr. 48 zu ebener Erde.

Stellenantrag.

* 2.2. Ein Gärtner, welcher die Baumzucht und den Gemüsebau gründlich versteht oder überhaupt eine größere Gärtnerei mit Anlagen leiten und besorgen kann, findet bei einer Herrschaft im südlichen Russland eine gute Stelle. Jährlicher Gehalt 300—350 fl. und die Reise frei. Jedoch mögen sich nur solche melden, welche gute Zeugnisse aufweisen können. Nähere Auskunft erteilt das Kontor des Tagblattes.

Verloren.

* Montag Abend wurde vom Museums-garten bis in die Waldhornstraße ein **Batisttaschentuch** mit dem gestickten Namen Caroline und einer Krone verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung in der Waldhornstraße Nr. 13 abzugeben.

Hausverkauf.

3.3. In einer der schönsten Lagen der Stadt ist ein dreistödiges Haus mit Seiten- und Duerbau sammt Garten und Gaseinrichtung, welches sich zu jedem großen Geschäft eignet, aus freier Hand zu verkaufen. Einzusehen jeden Tag von 2 bis 4 Uhr. Näheres im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Hausverkauf.

* Unterzeichnete ist gesonnen, ihr Haus Ritterstraße Nr. 26, zunächst der Kriegsstraße, zu verkaufen oder den untern Stock auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere daselbst. **J. Borholz.**

Hausverkauf.

Ein solid gebautes, zweistödiges Haus in der Mitte der Stadt, mit großem Hof, Stallung und Remise ist sogleich aus freier Hand zu verkaufen. Kaufhaber wollen ihre Adressen gefälligst im Kontor des Tagblattes abgeben.

Verkaufsanzeigen.

* 2.2. Ein noch in ganz gutem Zustand befindlicher **Schienenherd**, mit Backofen versehen, sammt den dazu gehörigen Rohr und Steinen, steht billigt zum Verkauf bereit bei **E. Heinz**, Seifensieder, kleine Herrenstraße Nr. 3.

2.2. **Dachziegel**, eine große Parthie gut erhaltene, sind billig zu verkaufen: Langestraße Nr. 128.

Es sind drei einfache (linksseitige) **Bruchbänder** und ein doppeltes, zum Theil noch neu, billigt zu verkaufen. Wo? gibt das Kontor des Tagblattes Auskunft.

* Billigt zu verkaufen: ein kleiner und größerer, eiserner Ofen, ein Fenster, 29 auf 38 Zoll, eine Bügeltafel, eine Packfiste für Delgemälde, 3 auf 4 Fuß, und 60 Krüge. Näheres Herrenstraße Nr. 36.

* Neue Waldstraße Nr. 71 ist wegen Mangel an Platz ein **Rosshaar-Kanapee** zu verkaufen. Zu erfragen im untern Stock.

Zu verkaufen: 1 Lederkoffer, 1 brauner Porzellan- und 1 eisener Rund-Ofen, 1 Doppelleiter und 1 Schubkarren. Näheres innerer Zirkel Nr. 8.

* Es ist im Hause Nr. 138 in der Hauptstraße in **Mühlburg** ein starker, guter **Hofhund** zu verkaufen.

Unterricht

im Lateinischen, Griechischen, Französischen und den übrigen Lehrgegenständen aller Classen des **Lyceums**, behufs der Aufnahme in dasselbe oder in die **Kriegsschule**, oder zur Befähigung zur Ablegung des **Gymnasial-examens** u. s. w. Näheres bei

Albert Zittel, Lehrer u. Dollmetscher, Herrenstrasse Nr. 15 im 3. Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

* 3.2. Ich mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich meine frühere Wohnung in der Jähringerstraße Nr. 40 verlassen habe und nun **Jähringerstraße Nr. 31** im zweiten Stock eingezogen bin.

Dankend für das mir bisher geschenkte Vertrauen, bitte ich, mir dasselbe auch ferner bewahren zu wollen.

E. Baier, Kleidermacherin.

Frisch angekommen ist wieder:

die ausgezeichnete **veroneser Fleckseife** in Stücken à 7 und 14 kr. und das berühmte wohltrüchende **Renner's Fleckenwasser** in Fläschchen zu 6 und 12 kr. bei

3.3. **C. B. Gehres**, Langestraße Nr. 139, Eingang Lammstraße.

Mineralwasser,

2.2. als:
 ächt nass. Selterser, Emser Krähnen,
 Fachinger, Friedrichshaller, Langenbrücker,
 Griesbacher, Petersthaler, Kissingen, Rip-
 poldsauer, Homburger, Ludwigsbrunner,
 in frischer Füllung, bei
W. C. Born,
 innerer Zirkel, Eck der Adlerstraße.

6.1. Concessionirte
Allgemeine Leihanstalt,
 Langestraße Nr. 81 parterre,
 in Beträgen von 5 fl. an bis zu jeder be-
 liebigen Größe.

Neue grüne Kerne,
 sowie
 Reis, Gerste, Sago, Haberkerne,
 in bester Qualität und billigst bei
 2.2. **W. C. Born.**

Zahn-Erhaltungstinctur
 durch Beseitigung der Caries $\frac{1}{4}$ à 30 fr.,
 $\frac{1}{2}$ à 18 fr. empfiehlt 6.5.
Stuttgart. Rif. Bäcké.
 Karlsruhe bei **F. K. Weißbrod.**

3.1. **Neu eingetroffen:**
Theekessel u. Eier-Sieder in Kupfer,
Thee- und Kaffeekannen in Britannia-
 Metall,
Tischbürsten mit Schüsselfen,
Liqueurkeller,
versilberte Bestecke etc. von Christofle,
Messer und Gabeln in Elfenbein etc.,
Thee in vorzüglichen Sorten.
A. Winter & Sohn.

Fliegenpapier
 in vorzüglicher Qualität ist wieder ein-
 getroffen und empfiehlt
 2.1. **W. C. Born.**

Herrenfragen
 sind in einer neuen Sendung eingetroffen
 bei **Friedrich Wirth,**
 3.2. Nachfolger von **C. H. Korn.**

Anzeige.
 * 33. Bei Unterzeichnetem werden jede Art
 beschmutzte oder besetzte Herrenkleidungsstücke
 ganz schön und geruchlos wieder hergestellt.
J. Baumberger, Schneidermeister,
 Kronenstraße Nr. 1.

Anzeige.
 * Waldstraße Nr. 36, bei Herrn Kaufmann
 Gerwig, werden Bestellungen angenommen
 zum Umsetzen der Porzellanöfen zu Steinkohlen,
 sowie auch von Herden aller Art, Waschkesseln
 u. s. w., und billige Bedienung zugesichert.

Anzeige.

* Heute Nachmittag 4 Uhr frische **Leber-**
Griebenwürste bei
Karl Gartner, Metzger,
 Kronenstraße Nr. 34.

Anzeige.

* Ganz ächte buchene **Prügelholzkohlen**
 sind billig zu haben bei
L. Bayer, Steinstraße Nr. 16.

Anzeige.

* Heute Abend sind frische **Leber-**
Griebenwürste zu haben bei
Gustav Dietrich,
 Herrenstraße Nr. 33.

Lebewohl!

Freunden und Bekannten, von denen ich vor
 meiner Abreise nach Amerika nicht Abschied
 nehmen konnte, sage ich auf diesem Wege ein
 herzliches Lebewohl!
Wilhelm Schwarz.

Literarische Anzeige.

86. Bei **F. W. Reichel** in **Baden**
 ist erschienen und durch jede solide Buchhand-
 lung zu beziehen:

Illustrierter Führer
 von
Baden-Baden und Umgegend.
 Bädeler-Format, 20 Bogen Text mit ca. 200
 Holzschnitten, 4 Karten und Plänen.
 Preis in eleg. soliden engl. Einbände 1 Bdt. 15 Sgr.

Ferner
Guide illustré de Baden-Baden
 et de ses Environs.
 3 Bogen Text mit 63 Holzschnitten, 4 Karten
 und Plänen.
 Preis in eleg. englischen Einband 42 Kr., 12 Sgr.,
 broch. 28 Kr., 8 Sgr.

Illustrated Guide to Baden-Baden and its neighbourhood.

1 Par. mit 83 Holzschnitten etc. Preis 1 fl. 24 Kr., 25 Sgr.
 Dieser Führer enthält die Geschichte der
 Stadt von der frühesten bis auf die heutige
 Zeit, und eine genaue Beschreibung derselben
 mit besonderer Berücksichtigung ihrer Thermen
 und ihrer Sehenswürdigkeiten, sowie
 jene ihrer nächsten und ferner gelegenen Um-
 gebung, einschließlic der Reuchbäder, Aller-
 heitigen, des Alb-, Kinzigthales u. s. w.
 Seine sämtlich nach neuen Aufnahmen
 entworfenen Holzschnitte nebst den Karten er-
 gänzen den Text in entsprechender Weise.

Wohnungs-Veränderung und Empfehlung.

Unterzeichnete zeigt hiermit ergebenst an, daß sie ihre bisherige Wohnung,
 Kronenstraße Nr. 6, verlassen hat und in die **Adlerstraße Nr. 13** eingezogen ist.
 Dankend für das ihr bisher geschenkte Vertrauen, bittet dieselbe, es ihr auch
 ferner erhalten zu wollen.

Besonders empfehle ich: **Blumen-Branchen, Kränze, Todtenbouquets**
 stets vorräthig und alle in dieses Fach einschlagende Artikel. Auch werden dieselben
 schnell nach Bestellung angefertigt.

3.3. **Mina Häuber, Blumenmacherin.**

Todesanzeige.

Dem Allmächtigen hat es gefallen, nach
 längerem Leiden unsern innigstgeliebten, un-
 vergesslichen Gatten, Vater, Sohn, Bruder
 und Schwager, Bürgermeisters-Amt-Aktuar
Friedrich Krayer, nach zurückgelegtem
 31. Lebensjahre in ein schöneres Jenseits
 abzurufen.

Wer den Verbliebenen kannte, wird un-
 fern gerechten Schmerz bemessen können
 und gewiß nicht herzliche Theilnahme ver-
 sagen.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.
 Die Beerdigung findet statt: Donnerst-
 tag den 10. d. M., Abends 6 Uhr.

Todesanzeige.

* Gestern Abend um 9 Uhr ist unser theurer
 Gatte und Vater, Küblermeister **Ludwig Ditt-**
weiler, in seinem 56. Lebensjahre uns durch
 den Tod entrissen worden, wovon wir allen
 Bekannten und Freunden diese schmerzliche Nach-
 richt ertheilen.

Karlsruhe, den 9. August 1865.
 Die Hinterbliebenen.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 10. Aug. III. Quart. 79. Abon-
 nementsvorstellung. Wegen Unpäßlichkeit des
 Herrn **Kürner** statt der angekündigten Oper
 „Alessandro Stradella“: **Der Freischütz.**
 Romantische Oper in 3 Aufzügen von **Friedrich**
Kind, Musik von **Karl Maria von Weber.**
 Anfang 6 Uhr. Ende nach 9 Uhr.
 Sonntag den 13. Aug. III. Quart. 80. Abonne-
 mentsvorstellung. **Die Nachtwandlerin.**
 Oper in 3 Aufzügen, nach dem Italienischen.
 Musik von **Vellini.**

Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

8. August	Thermometer.	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 9 $\frac{1}{2}$	27" 9"	Südwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 15	27" 9"	"	unwölkt
6 „ Abds.	+ 14 $\frac{1}{2}$	27" 9"	"	"
9. August				
6 U. Morg.	+ 9	27" 9"	West	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 17	27" 10"	Nordwest	"
6 „ Abds.	+ 16	27" 10"	"	hell

Sterbefalls-Anzeige.

- 8. Aug. **Ludwig Dittweiler,** Kübler, ein Chemann, alt 56 Jahre.
- 9. „ **August,** alt 1 Monat 10 Tage, Vater Schlosswächter Klett.
- 9. „ **Hermann,** alt 1 Monat 20 Tage, Vater Schneider Schmieder.
- 9. „ **Friedrich Krayer,** Aktuar, ein Chemann, alt 31 Jahre.

Laden und Wohnung
 des Unterzeichneten befinden sich jetzt
Langestraße Nr. 113,
 Eck der Adlerstraße.
Ferd. Strauss.

3.2.

3.1.

Champagner.

Für die bevorstehenden Festlichkeiten zu Ehren des Geburtsfestes **Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs** halte ich das hiesige Lager meines Hauses

Georg Hermann Mumm & Comp. in Reims,

Hoflieferanten Seiner Majestät des Königs von Preußen, der Könige von Schweden und Norwegen, von Dänemark, von Belgien, der Großherzoge von Hessen-Darmstadt und Oldenburg und verschiedener anderer deutscher Höfe,

bestens empfohlen, und füge bei, daß ebenso für mein Haus

Peter Arnold Mumm in Frankfurt a./M.

Aufträge für feine Rhein-, Mosel-, spanische, italienische Weine u. s. w. bei mir niedergelegt werden können, für deren sorgfältigste Ausführung ich stets Sorge tragen lassen werde.

G. Looser,

General-Agent für das Großherzogthum Baden,
 Erbprinzenstraße Nr. 3.

Für Damen.

Das Neueste in **Blousen, Stulpen und Kra-**
gen ist eingetroffen bei

2.2.

Wilh. Himmelheber.

Anzeige.

24.14. Ich zeige hiermit an, daß ich auch für dieses Jahr dem Herrn **Ernst Glog Sohn**, Bahnhofstraße Nr. 1 in **Karlsruhe**, den Verkauf meiner Kieferradel-Präparate, als:

Decoct, Essenz, Extract, Del, Seife u. Spiritus
 übertragen habe, und daß derselbe fortwährend Niederlage in frischer Waare hält.

Wolfach, im Februar 1865.

B. Göringer, Badbesitzer,
 in Wolfach im Kinzigthal.

Einem geehrten Publikum erlaubt sich der Unterzeichnete ergebenst anzuzeigen, daß von Seiten Großh. Commando's des Feld-Artillerie-Regiments

Donnerstag den 10. August d. J.

im Laufe des Tages auf dem Übungsplatz bei Forchheim das

Regimentsprüfungsfeuer, Bombenwerfen,

und Abends **Abbrennen von Feuerwerkskörpern** ausgeführt werden wird, und beehrt sich der unterzeichnete Lager-Restaurateur bei prompter Bedienung, guten Speisen und Getränken zu äußerst billigen Preisen eine recht zahlreiche Gesellschaft zu diesem Tage freundlichst einzuladen.

Lager bei Forchheim, den 8. August 1865.

Bauer, Lager-Restaurateur.

Kirchenbuchs-Auszüge.

- Gestorben in der hiesigen israelitischen Gemeinde.
7. Jan. Jeannette Levis, Tochter des verst. Bürgers und Handelsmanns Ansel Levis, ledig, alt 71 Jahre.
 3. Febr. Joseph Strauß, Söhnchen des Bürgers und Handelsmanns Abraham Strauß, alt 2 Jahre 3 Monate.
 14. " Siegmund Geismar, Söhnchen des Isak Geismar, Bürgers in Breisach und Handelsmanns hier, alt 8 Monate 16 Tage.
 19. " Anna Kaula, Tochter des verst. Bürgers und Bankiers Seligmann Kaula, ledig, alt 23 Jahre.
 23. " Herz Edw Bühler, Bürger und Handelsmann, ein Ehemann, alt 66 Jahre.
 4. Mai. Rosine Bühler, geb. Westheimer, Ehefrau des Bürgers und Partikuliers Moriz Bühler, alt 65 Jahre.
 30. " Ludwig Schweizer, Söhnchen des Bürgers und Kaufmanns Isidor Schweizer, alt 3 Jahre 9 Monate.
 12. Juni. Theresie Gumbach, Tochter des verst. Bürgers und Graveurs Adolph Gumbach, ledig, alt 35 Jahre.
 13. " Leopold Mahler, Söhnchen des Bürgers und Metzgermeisters Aron Mahler, alt 3 Jahre 1 Monat 10 Tage.
 20. " Cäcilie Weil, Tochter des verst. Bürgers zu Mandegg und Partikuliers hier, Hermann Weil, alt 16 Jahre.
 21. " Ludwig Etting, lediger Sohn des Bürgers und Kaufmanns Wolf Etting, Kaufmann, alt 22 Jahre.
 24. " Heinrich Edw, lediger Sohn des verst. Bürgers und Kaufmanns Leopold Edw, Kaufmann, alt 26 Jahre.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof. Weiffel, Kfm. v. Geiersthäl.
 Edel, Kfm. v. Neuwied.
 Englischer Hof. Jamm v. Lahr. Witkin v. London Remond v. Paris. Hecht u. Pohl, Kaufm. v. Frankfurt.
 Erbprinzen. Schöff. Hofrath mit Frau von Dorpat. v. Jasmann m. Fam. v. Frankfurt. Lindel v. Geln. Frau Feibel m. Fam. v. Mannheim. von Nellenstein m. Frau a. Holland. Pöckel m. Fam. v. Aachen. Rescher v. Stuttgart. Jüer, Kaufm. von Zürich. v. Gemmingen m. Tochter a. Bayern.
 Goldener Adler. Dr. Golden, Oberkassarzt v. Coblenz. Maling v. Prag. Schwörer v. Goldbrahmstein. Galler, Kfm. v. Mannheim.
 Goldenes Lamm. Hofmann v. Freiburg. Stober, Kfm. v. Zell. Gantscher, Kfm. v. Reinach. Walz, Lehrer v. Schallstadt.
 Grüner Hof. Merker von Heidelberg. Koos, Lehrer v. Mosbach. Bunüller v. Weiffenburg. Tihlmann, Fabr. v. Zürich. Bonn, Kfm. v. Straßburg. Bollweber, Juwelier v. München. Willich v. Eiberfeld. Kosoviza m. Frau a. Schlessen.
 Hotel Große. Wundorpf, Kaufm. von Lahr. Blumenthal m. Frau v. Berlin. Müller, Kaufm. v. Dresden. Stauder, Kfm. v. Mainz. Weber, Fabr. v. Hanau. Robert, Kfm. v. Chaur de fonds. Berthemann m. Fam. v. Hamburg.
 Prinz Max. Marx, Kfm. v. Stuttgart. Welker, Birth v. Schopfloch. Pögel u. Kah, Kfl. v. Baden. Peris, Kfm. v. Nebl.
 Römischer Kaiser. Haupt, Kfm. von Bremen. Grund v. Leipzig. Schnepf, Kaufm. v. Amsterdam. Dorellinger v. Breslau.
 Rothes Haus. Eisenbergler v. Tirolh v. Gernersheim. Weiß, Gärtner u. Paula, Prof. v. Bonn. Brehm, Kfm. v. Basel.

Tages-Ordnung

des Großh. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Donnerstag den 10. August, Vormittags 9 Uhr,

Straf- und Rekurs-Kammer.

1. A. S. gegen Adam Schneider, Joseph Schneider und Michael Adelsberger, sämmtlich von Bruchsal, wegen Körperverletzung bei Kaufhändeln. Vormittags 10 Uhr.
2. A. S. gegen Felix Lindauer, Handelsmann von Mellingen, wegen Kaufsteuerfraudation.